

Ressort: Politik

Zeitungskommentatoren fallen über Steinbrück her

Berlin, 30.12.2012, 19:54 Uhr

GDN - Nach den Äußerungen von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück über das vermeintlich zu niedrige Kanzlergehalt, hagelt es nicht nur von anderen Parteien, sondern auch aus den Zeitungskolumnen Kritik. "Neun Monate vor der Bundestagswahl hat Steinbrück ein weiteres Eigentor geschossen. Sein Anspruch über die Kluft zwischen Arm und Reich zu sprechen, wirkt angesichts solcher Fehler immer unglaublicher", kommentiert die "Mitteldeutsche Zeitung".

"Was immer Peer Steinbrück bewogen hat, sich jetzt um das Gehalt der Kanzlerin zu sorgen - es ist sein nächster Tritt in einen Fettnapf", schreibt die Südwest Presse. "Peinlich" findet das "Neue Deutschland" den Vorstoß: "Dass er längst den Blick für das reale Leben verloren hat - dort unten, wo soziale Gerechtigkeit mehr ist als ein akademisches Problem -, das ist nicht nur seines, das ist das Problem der SPD seit langem, und insofern hat die Sozialdemokratie den Kandidaten, den sie verdient." Auch die "Märkische Oderzeitung" weist den SPD-Kanzlerkandidaten zurecht: "Der Bundeskanzler ist eben nicht der Vorstandschef einer Deutschland AG mit Millionengehalt und Aktienpaket, sondern - vielleicht klingt das ja ein wenig verstaubt - der erste Diener seines Landes." Mit Kritik spart auch nicht die WAZ: "Steinbrück sollte den Jahreswechsel nutzen, sich zwei wichtige Fragen zu beantworten. Kann ich Kanzler? Und will ich es überhaupt?"

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4987/zeitungskommentatoren-fallen-ueber-steinbrueck-her.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com